3

Spielwarenmesse
Die Neuheiten aus allen Sparten auf über 40 Seiten!

Vorbildlich Ferdinand von Dragon in 1:35 Seite 70

Umbau Junkers Ju 88 G-6 von Revell in 1:32 Seite 60

ModellFan

Vereint mit **Kit**

ModellFan

März 2015 | € 7,00
A: € 7,70 | CH: sFr. 14,00

Fw 190 F-8 von Revell in 1:32

Morris CS8 mit Aufbau von plusmodel in 1:35

Alle Preisträger!

Modell des Jahres 2015
ModellFan
Das führende deutschsprachige Magazin für Plastikmodellbau

Der große Messereport Nürnberg

Seite 14

U.S. Army Tractor von Miniart in 1:35

Leopard 1 von Revell in 1:35

Mercedes-Benz 300SL von Tamiya in 1:24

F-4J Phantom II von Academy in 1:72

HMS NELSON von Trumpeter in 1:200

B/NL/L: € 8,20 | N: 100 NOK
4 194186 807006 03

Ihre Modelle des Jahres 2014

03986 Supermarine Spitfire 1:32

Die Leserinnen und Leser der bedeutendsten Fachzeitschriften haben entschieden: Die hier abgebildeten Modellbausätze von Revell zählen zu ihren Favoriten des vergangenen Jahres. Zusätzlich ist Revell noch von den Lesern der Zeitschrift *Modell Fahrzeug* erneut zur *Premium-Brand Modellbau* gewählt worden. Das freut uns sehr – und fordert uns zugleich heraus, Sie auch im Jahr 2015 wieder mit attraktiven und innovativen Modellen zu begeistern.

03987 Panavia Tornado, 1:48

07072 VW Golf 1 GTI, 1:24

07450 Mercedes-Benz Unimog U1300L Rallye, 1:24

03236 M48 A2GA2, 1:35

07071 VW Golf 1 Cabriolet, 1:24

Build Your Dream!

Revell®

www.revell.de

Berthold Tacke
Verantw. Redakteur

Molekularer Modellbau

Kennen Sie Ferran Adrià? Nun, er gilt mit seiner experimentellen Lebensmittelvorbereitung, -zubereitung und -präsentation als einer der Mitbegründer der Molekularküche. Er wurde schnell zu einem Star in der Zunft der Edelköche, die – und das nur mal am Rande bemerkt – zum überwiegenden Teil, wie die meisten Modellbauer auch, Männer sind. Damit, dachte ich, sei es das schon mit den Gemeinsamkeiten zwischen Modellbauern und dem in Funk und Fernsehen heutzutage stark überproportional vertretenen Berufsstand des Kochs.

Doch Halt! Da gibt es seit Ferran Adrià also einen Katalanen, der die Küchenlandschaft mit seiner Experimentierfreude öffentlichkeitswirksam schwer aufgerüttelt hat. Fortan hatte jeder eine Meinung zum Thema Molekularküche. Natürlich gründete sein Erfolg auf viel Begeisterung über die im elBulli (Name seines Restaurants nahe der Stadt Roses an der Costa Brava) erdachten und komponierten kreativen Meisterleistungen. Ebenso fanden sich sofort auch diejenigen, die rundherum ablehnten, was der Sohn eines Gipsers und Malermeisters – na, was denken Sie wohl, woher er seine Experimentierleidenschaft hat – da in seiner Alchimistenküche „zusammenbraute". Merken Sie etwas? Je länger ich mir die Entwicklungen und einige der bekanntesten Protagonisten auf dem Gebiet des Modellbaus in den letzten 20 Jahren anschaue, umso mehr Parallelen entdecke ich.

Da wären Leute wie B. John Bristow von Deluxe Materials, die das Thema Material für Modellbau von der chemischen Seite aus betrachten. Das hat ihm in der britischen Fachpresse bereits den Titel des „Molecular Mojo" (bedeutet so viel wie Molekular-Zauberer) eingebracht. Er entwickelt Produkte, die oftmals einfach nur verblüffen und, ähnlich wie bei Ferran Adrià, zunächst für den Modellbau entdeckt werden mussten.

Daneben (eine weitere Parallele!) sind es oft Modellbauer und Figurenmaler aus Spanien, die teils revolutionäre, teils auch in der klassischen Kunst wohlbekannte Techniken und Materialien im Modellbau hoffähig und fast schon zum Standard gemacht haben.

Lediglich die mediale Aufmerksamkeit und der in der breiten Öffentlichkeit akzeptierte Status der Kochlöffel-Rockstars fehlen den in der internationalen Modellbauszene bekannten Topmodellbauern. Ich bin mir aber ganz sicher, dass das nicht immer so bleiben muss.

Daher wünsche ich Ihnen heute viel Spaß beim Stöbern in den Messeneuheiten und den aktuellen Bauberichten! Auf dass Sie sich inspiriert fühlen mögen, zu bauen, zu kaufen, zu sammeln ... oder gar den eigenen Druidenkessel vorzuheizen.

Beim Teutates!

Ihr Berthold Tacke

Werden auch Sie Neuabonnent und wir schenken Ihnen den kompletten Reprint der ersten MODELLFAN-Ausgabe des Jahres 1973! All unseren bisherigen Abonnenten haben wir bereits mit der Augustausgabe dieses Stück Modellbaugeschichte zukommen lassen.

Die aktuelle Umfrage auf www.modellfan.de

Was halten Sie von den zahlreichen Pülverchen und Mittelchen, die den Modellbauhandel erobert haben?

A) Ich bin begeistert, endlich ist mithilfe vieler „Modellbau-Convenience-Produkte" von fast jedem Modellbauer fast jeder Effekt erzielbar.

B) Modellbau und tolle Ergebnisse gab es auch schon vor den toll beworbenen und erdachten Produkten. Sie sind schön, gut, aber nicht unverzichtbar.

C) Mir geht das alles viel zu weit. Ich finde, dass hinter vielen dieser Wundermittelchen vor allem ein super Marketing steckt.

Stimmen Sie jetzt ab auf www.modellfan.de!

Die Umfrage im letzten Heft – Sie haben abgestimmt

Halten Sie sich bezüglich der Entwicklung von Klebstoffen auf dem Laufenden und sind Sie offen gegenüber neuen Produkten?

Ja, ich experimentiere gern, probiere alles aus, dessen ich habhaft werden kann, da ich allen technischen Neuerungen gegenüber sehr aufgeschlossen bin. — 18 %

Klebstoffe sind schon interessant und vereinzelt kaufe ich schon mal neue Produkte, von denen ich gehört habe. Systematisch gehe ich dabei aber nicht vor. — 56 %

Nein, ich habe bereits gute Erfahrungen und erziele zufriedenstellende Resultate mit Klebstoffen, die ich seit Jahren verwende. Warum sollte ich etwas verbessern wollen, wo es nichts zu verbessern gibt? Meine Devise: „Never change a winning team!" — 26 %

MODELLFAN

Messe-Report

Erfreuliche Entwicklung: *Auch wenn 2015 einige Firmen nicht mehr den Weg nach Nürnberg gefunden haben, ist die Zahl und Typenauswahl der geplanten Neuheiten in diesem Jahr überraschend hoch. Begleiten Sie das MODELLFAN-Team bei seinem Messerundgang.*

SEITE 10

Flugzeuge SEITE 16

Militär SEITE 30

Schiffe SEITE 44

Zivilfahrzeuge SEITE 48

Spielwarenmesse Nürnberg 2015

MODELLFAN Modell des Jahres	**10**
Messevorwort	**14**
NEUHEITEN: Flugzeuge	**16**
NEUHEITEN: Militär	**30**
NEUHEITEN: Schiffe	**44**
NEUHEITEN: Zivilfahrzeuge	**48**
NEUHEITEN: SciFi	**50**
NEUHEITEN: Diorama	**51**
NEUHEITEN: Werkzeuge/Material	**54**

MODELLFAN: Modell des Jahres 2015
MODELLFAN hat die Top 50 der letztjährigen Modellbauneuheiten auf der Nürnberger Spielwarenmesse prämiert.

SEITE 10

Wunschmodell: Revells 1:32 Ju 88 *wird vom Bomber in die Nachtjägerversion umgerüstet.* SEITE 60

Ausnahmepanzer: Ferdinand *Dank Premium-Edition von Dragon zum Eyecatcher Out-of-Box!* SEITE 70

Oldie, but Goldie: Bedford *Tankwagen mit attraktiven Änderungen verfeinern …* SEITE 82

Kleiner Maßstab, großer Aufwand: USS COMSTOCK *So entsteht ein 1:700er-Schmuckstück!* SEITE 88

Flugzeug

TITEL Revells 1:32er-Junkers Ju 88: Totalumbau 60
Ein besonderes Projekt im großen Flugzeugmaßstab stellt die Konversion vom Bomber zum Nachtjäger dar. MODELLFAN-Veteran Kay Koglin berichtet.

Militär

TITEL Ausnahmepanzer: Panzerjäger Ferdinand 70
Dragon führt eine sogenannte Premium-Edition im Programm. Die punktet mit interessanten Zusatzdetails und erlaubt den Bau eines Eyecatchers Out-of-Box.

Zivilfahrzeuge und Motorräder

Lkw-Oldie: Bedford Tankwagen 82
Nach dem Kipper und dem Pritschen-Lkw ergänzt nun ein Tankwagen die kleine Serie britischer Trucks von EMHAR. Guido Kehder bringt noch Zusatzdetails an.

Schiffe

Landungsschiff in 1:700: USS COMSTOCK 88
Alles über die Herausforderungen, die man beim Bau des aktuell zum Modell des Jahres gekürten Modells der USS COMSTOCK aus dem Hause Orange Hobby meistern muss.

Rubriken

MODELLFAN Editorial 3
MODELLFAN Bild des Monats 6
MODELLFAN Panorama 8
MODELLFAN Modell des Jahres 10
Fachgeschäfte 57
Simple & Smart 66
DPMV-Nachrichten 78
Ausstellung Telford Teil 3 94
Vorschau und Impressum 98

MODELLBAU AKADEMIE

Basics **Kleinserienteile anpassen** 80

Panzerangriff

Dieses Diorama im Maßstab 1:35 zeigt einen der ersten Panzer, die im Ersten Weltkrieg die Fronten teilweise aufbrachen. Der französische Renault FT17 war darüber hinaus in seiner Grundkonfiguration ein sehr moderner Entwurf. Mit seinem Turm und seiner kompakten Bauweise zeigte er sich anderen Baumustern deutlich überlegen. Das war auch der Grund dafür, dass der FT17 bei vielen Armeen und noch fast drei Jahrzehnte im Einsatz war. Die horizontblauen Uniformen der Soldaten waren ein Markenzeichen der französischen Infanterie ab 1915.

Foto: Bernhild Tacke

Links die B-52 Stratofortress, rechts die B-29 Superfortress, der erste Atombomber der Welt. Beide im Maßstab 1:144.

Foto: Reinhold Ossig

LESERPOST

Spannender Größenvergleich

„Interessant finde ich den Vergleich der Größenverhältnisse des Weltkrieg II Bombers B-29 mit einem B-52 Bomber der Nachkriegszeit“, schreibt MODELLFAN-Leser Reinhold Ossig. Daher stellte er zwei 1:144er-Modelle direkt gegenüber und liefert uns damit eine schöne Vergleichsmöglichkeit zweier amerikanischer Bomberikonen, die, was ihren Dienstantritt anbelangt, gar nicht so viel Zeit trennt. Doch auf technologischem Gebiet trennen die beiden Maschinen bereits Welten. Wie revolutionär die B-52 war und wieviel Potential in diesem Flieger steckte, mag man unter anderem daran erkennen, dass Sie immer noch in Diensten der US-Streitkräfte steht und auch noch lange nicht ausgemustert wird.

Herr Ossig lies uns darüber hinaus eine beeindruckende Fotoserie seines modellbauerischen Schaffens zukommen. Wir werden noch berichten.

Kurios

Unorthodoxe und funktionale Präsentation eines MiG-15-Steuerknüppels

„Wenn einer eine Reise tut, dann hat er was zu erzählen“. Nun, das gilt in besonderem Maße für die Modellbauer, die Ausstellungen und Shows regelmäßig besuchen. Diesen präsentiert sich die ganze Bandbreite Kreativität. Da wären einerseits ganz besondere Ausstellungsstücke, die man nicht alle Tage findet, zu sehen. Beeindruckt hat uns die außergewöhnliche und funktionale Präsentation des Steuerknüppels einer MiG-15. Dieser war frei beweglich montiert, und man spürte bei Betätigung auch einen Widerstand beziehungsweise Gegendruck, für den ein handelsüblicher an ihm befestigter Blumentopf verantwortlich war (s. Bild). Da war sie nun also die Luftwaffenhistorie, die greifbar erfahrbar gemacht wurde. Unser Dank gilt an dieser Stelle nochmals dem Aussteller des Exponats im englischen Telford!

Doch Kreativität und Präsentationswille des Modellbaushowzirkus machen auch nicht Halt vor einigen ganz besonderen Vertretern der Ausstellerspezies. Phil Adams und Gary Siddell beispielsweise schonen weder sich noch andere, wenn es darum geht, ihr Aerobatic Display Team zu promoten.

Museum im Museum

Das Marshall Museum ist Teil des Kriegsmuseums im niederländischen Overloon (zwischen Venlo und Nijmwegen). Die Marshall-Sammlung zeigt eine in dieser Form einzigartige Vielfalt von auf dem europäischen Kriegsschauplatz eingesetzten amerikanischen Logistikfahrzeugen. Fazit: Absolut sehenswert! Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–17.00 Uhr; Sa., So. und Feiertage 11.00–17.00 Uhr; Eintrittspreise: Erwachsene 15,00€ und Jugendliche bis 12 Jahre 9,00€.

Auch das gehört zur perfekten Logistik: ein Bohrfahrzeug für Fernsprechmasten.

Empfehlung der Redaktion:

Bovington Tiger: Eines der Schmuckstücke der Sammlung in Bovington ist dieser fahrtüchtige Tiger I.

Militärfahrzeugbegeisterte sollten unbedingt den Weg ins südenglische Bovington antreten. Dort ist die wohl weltweit größte Sammlung an Militärfahrzeugen im britischen THE TANK MUSEUM zu bestaunen. MODELLFAN wird in naher Zukunft vom aktuellen Stand der Sammlung berichten. Das Museum ist täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Der Eintrittspreis beträgt für Erwachsene 13,00 und für Kinder 7,50 Pfund.

Echo auf „Modell des Jahres“

Nach der Vergabe der Medaillen zum Modell des Jahres auf der Internationalen Spielwarenmesse in Nürnberg ließ das Medienecho in den sozialen Netzwerken nicht lange auf sich warten. Zahlreiche ausgezeichnete Unternehmen werben auf Facebook etc. mit ihren Preisen.

1.000.000

Das ist die Zahl der von 2.700 Ausstellern aus über 60 Ländern auf der Nürnberger Spielwarenmesse präsentierten Produkte.

Kein Wunder, dass das MODELLFAN-Team hochkonzentriert und arbeitsteilig auf der Messe ausschwärmte, um Ihnen möglichst viele für das Modellbauhobby interessante Neuheiten vorstellen zu können.

Build & Play

Revell stellt mit Build & Play eine neue Modellserie für Kinder ab sechs Jahren vor. Mit 15 leicht zu montierenden und stabilen Bauteilen wird es jedem Kind innerhalb von 15–30 Minuten gelingen, ein gleichermaßen bespielbares wie auch detailliertes Modell zu bauen. Den Anfang machen ein Audi R8, ein 2015 Mustang GT und ein Ford Polizeiwagen.

Mustang vor Montage seiner 15 Einzelteile.

Bespielbar bei angemessener Detailfülle und leicht zu montieren: der Audi R8.

MPM firmiert um!

Die Firma MPM production GmbH mit Sitz in Prag, die sich mit ihren zahlreichen Produkten und Labels bereits seit vielen Jahren im Plastikmodellbaubereich einen guten Ruf erarbeitet hat und weltweit in Modellbauerkreisen wohlbekannt ist, firmiert in diesem Jahr um. Der Name ändert sich von MPM production s.r.o. (GmbH) in Special Hobby s.r.o. (GmbH). Hintergründe sind einerseits die erforderliche deutliche Abgrenzung von Firmen mit MPM-ähnlichem Namen. Andererseits soll mit diesem Schritt etwas „Ordnung“ und mehr Übersichtlichkeit geschaffen werden, um zu vermeiden, dass verschiedene Labels Verwirrung stiften und so der eigentliche Hersteller der Produkte in der Wahrnehmung der Kunden untergeht. Daher wird die Firma Special Hobby s.r.o. künftig nur noch durch die beiden Labels „Special Hobby“ und „CMK“ mit den zu ihnen gehörenden Untermarken (z.B. Special Navy usw.) am Modellbaumarkt vertreten sein.

Modell des Jahres 2015
ModellFan
Das führende deutschsprachige Magazin für Modellbau

Bausatz-Highlights

Modelle des Jahres 2015

Auch wenn die Vorbilder langsam knapp werden, die Bausatzqualität der verkleinerten Abbilder nimmt insgesamt zu. Somit fiel die Auswahl zum „Modell des Jahres“ nicht gerade leicht.

Von Helge Schling

M48A2GA2, Revell, 1:35.

Echte und auszeichnenswerte Neuheiten gilt es in jedem Jahr von der Redaktion MODELLFAN zu finden, und das war 2014 nicht ganz so einfach. Das mag unter anderem daran liegen, dass die Vorbilder langsam knapp werden und somit zwangsläufig immer mehr Doubletten eines Typs auf dem Markt auftauchen. Qualitativ liegen eigentlich alle Neuheiten auf gehoben gutem bis sehr gutem Niveau, manchmal glaubt man kaum, was man da in Händen hält, mit eigenen Augen sieht und mit Bausätzen aus den 1980er- und 1990er-Jahren zumindest geistig vergleicht. Kein Wunder also (und eigentlich schade), dass kaum noch Modellbauer um- oder scratch bauen. Fast jedes Traum- und Wunschmodell gibt´s inzwischen zu kaufen, wenn nicht in Spritzguss, so doch oft in gehobener Resin-Gussqualität. Denn auch da hat sich einiges getan. Leider liegen auch die Preise weiterhin auf recht hohem Niveau, aber das ist man von Resin gewohnt. Fakt ist auf jeden Fall, dass die „echten“ 2014er-Neuheiten großteils begeistern konnten. Und deshalb – siehe oben – fiel es eben besonders schwer, eine entsprechende Auswahl zum „Modell des Jahres“ zu treffen.

Die bewährten Vorgaben sind die gleichen wie immer, gefragt sind Qualität (Detailreichtum, Vorbildtreue, Passgenauigkeit), Originalität/Innovation (Typenauswahl, innovative Lösungen bei der Bausatzkonstruktion) und das Preis-Leistungs-Verhältnis. Und da besonders die Qualität der Neuheiten 2015 kaum nachlassen wird, dürfen Leser und Redaktion gespannt sein, welche Highlights letztendlich in den kommenden Monaten in die Händlerregale gelangen.

Auch 2014 fand die Verleihung der begehrten Medaillen und Urkunden traditionell bei den Firmen, die vor Ort waren, in Nürnberg statt. Der Preis „Modell des Jahres“ wird von der Redaktion MODELLFAN, dem seit 40 Jahren führenden deutschsprachigen Plastikmodellbau-Magazin, in ununterbrochener Reihenfolge seit 1976 für herausragende Modelle verliehen.